EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

DAS LANDESKIRCHENAMT

Landeskirchenamt ■ Postfach 37 26 ■ 30037 Hannover

Mitteilung K 12/2017
(lt. Verteiler)

Dienstgebäude Rote Reihe 6
30169 Hannover
Telefon/ Telefax 0511 1241-0/266
E-Mail landeskirchenamt@evlka.de
Auskunft Frau Willudda
Durchwahl 0511 1241- 292
E-Mail Birgit.Willudda@evlka.de

Datum 8. August 2017
Aktenzeichen N-702-1 / 71
Vorgangsnummer V-N-702-1-1380

Bericht des Landeskirchenamtes betr. Ablauf und Ergebnis der Planungsprozesse in den Kirchenkreisen für den Planungszeitraum 2017 bis 2022

Finanzausgleich;
hier: Aktenstück Nr. 23 B der 25. Landessynode betr. Ablauf und Ergebnis der Planungsprozesse in den Kirchenkreisen für den Planungszeitraum 2017 bis 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 1. Januar dieses Jahres hat ein neuer Planungszeitraum begonnen. Es ist mittlerweile der dritte Planungszeitraum seit In-Kraft-Treten des Finanzausgleichsgesetzes, und zum dritten Mal haben Sie in den Kirchenkreisen die Finanzplanung für die Kirchenkreise für die kommenden Jahre beschlossen. Wie in den letzten Planungszeiträumen haben wir nach Abschluss des Prüfungs- und Genehmigungsverfahrens unsere Beobachtungen, Erkenntnisse und Folgerungen wieder in einem Aktenstück zusammengefasst. Dieses Aktenstück haben wir der Landessynode in ihrer letzten Tagung am 4. Mai dieses Jahres vorgelegt.

Sie finden das **Aktenstück Nr. 23 B betr. Ablauf und Ergebnis der Planungsprozesse in den Kirchenkreisen für den Planungszeitraum 2017 bis 2022** als Anlage zu dieser Mitteilung. Es ist aber auch über die Internetseite der Landeskirche (Aktenstücksammlung der Landessynode unter „Wir über uns") unter http://www.landeskirche-hannovers.de/evlka-de/wir-ueber-uns/landessynode/Aktenstuecksammlungen/ aktenstueck-sammlung 25LS oder auf unserer Internetseite zum Finanzausgleich http://www.finanzplanung.landeskirche-hannovers.de/ zu finden.

.../2

Neben einer zusammenfassenden **Betrachtung des Ablaufs und des Ergebnisses der Planungsprozesse** haben wir uns in dem Aktenstück auch mit Ihren **Rückmeldungen zu den Planungsprozessen** auseinandergesetzt und Vorschläge unterbreitet, welche Konsequenzen aus unserer Sicht aus den Ergebnissen der Planungsprozesse und aus Ihren Rückmeldungen gezogen werden sollten.

Darüber hinaus haben wir in dem Bericht **weitergehende Fragestellungen** benannt, die nach unserer Auffassung in den nächsten Jahren gemeinsam mit Ihnen und den Kirchengemeinden diskutiert werden müssen. Denn unsere Landeskirche steht in den nächsten Jahren weit über Fragen des Finanzausgleichs hinaus vor einer grundlegenden Veränderung der Rahmenbedingungen ihres Handelns. Es wird in Zukunft nicht mehr möglich sein zu fragen, wie wir das Bestehende auch mit weniger Mitteln erhalten können. Sondern es wird darum gehen, Wege für den Übergang in eine andere Gestalt von Kirche zu finden und die dafür nötigen Entscheidungen umzusetzen. Für diesen Prozess gilt es gemeinsam eine Perspektive zu entwickeln, in der theologische, strukturelle, finanzielle und personelle Überlegungen ineinandergreifen.

Die Landessynode hat das Aktenstück ihrem Schwerpunkteausschuss und ihrem Finanzausschuss zur Beratung überwiesen und es den anderen Ausschüssen als Material zur Verfügung gestellt. Wir werden Sie über die Ergebnisse dieser Beratungen jeweils in geeigneter Weise unterrichten.

Über die im Aktenstück Nr. 23 B zusammengefassten Beobachtungen und Überlegungen hinaus haben wir in letzter Zeit immer wieder festgestellt, dass es offenbar nicht überall hinreichend bekannt ist, dass und wie die im Stellenrahmenplan ausgewiesenen **Stellenveränderungen konkret umzusetzen sind**. In einer weiteren, Ihnen zeitgleich zugehenden Mitteilung haben wir daher eine Arbeitshilfe zu diesem Thema zusammengestellt.

Mit freundlichen Grüßen

(Dr. Springer)

Anlage

Verteiler:
Kirchenkreisvorstände und Vorstände der Kirchenkreisverbände
(mit Abdrucken für die Kirchenämter und Kirchenkreisämter)
Vorsitzende der Planungsausschüsse der Kirchenkreise
Vorsitzende der Kirchenkreistage
Landessuperintendenturen
Rechnungsprüfungsamt (mit Abdrucken für seine Außenstellen)
Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen